

Das Team der Ergotherapie; Beschäftigung und Betreuung (kurz: ETBeBe) begrüßt Sie herzlich im Seniorenstift St Josef.

Wir bieten Ihnen von Montag bis Sonntag folgende Betreuungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten in der Zeit von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr an:

Spaziergänge und Aufenthalt im Garten

Sie haben zu jeder Jahreszeit die Möglichkeit, die Außenanlagen des Seniorenstiftes in Begleitung aufzusuchen.

Therapeutisches Gedächtnistraining/ Quizrunde

Das therapeutische Gedächtnistraining erfolgt auf einem für die Bewohner anspruchsvollen Niveau, wobei die geistige Leistungsfähigkeit der Teilnehmer beachtet wird. Mit kleinen Spielen wird die Merkfähigkeit und Konzentration sowie das Langzeitgedächtnis gefördert.

Backen

Wöchentlich wird in den Wohnbereichen gebacken. In gemeinsamer Tätigkeit der Bewohner wird der Kuchen zubereitet. Dabei wird großer Wert auf die Selbständigkeit gelegt. Die Senioren haben Erfolgserlebnisse und Freude am gemeinsamen Arbeiten. Das Gedächtnis wird trainiert.

Spieleunde

Die Bewohner sollen sich im geselligen Kreis wohl, geborgen und angenommen fühlen. Das Zusammengehörigkeitsgefühl wird gestärkt. Sie helfen sich untereinander. Es werden Bekanntschaften gemacht und vertieft. Hierbei kommen sehr viele verschiedene Spiele zum Einsatz.

Singen

Das Angebot findet im 14 tägigen Wechsel im Wohngruppenraum Kleeblatt und Sonnenblume statt. Die Bewohner singen gemeinsam mit Instrumentalbegleitung gemeinsam Volkslieder und andere bekannte Weisen. Liedwünsche können dabei gern geäußert werden. Die Senioren empfinden Freude und fühlen sich wohl, werden zum Mitmachen animiert. Gleichzeitig wird das Gedächtnis durch die Liedtexte geschult.

Gymnastik

Bei der wöchentlichen Gymnastik werden gezielt Übungen zur Stärkung der Muskulatur sowie zur Mobilitätsförderung durchgeführt. Die Grundstimmung wird verbessert und das Selbstvertrauen gestärkt. Ein wichtiger Bestandteil sind die kleinen Spiele (z.B. Stuhlfußball, Ringwerfen, Luftballonzielwurf usw.).

kreatives Gestalten

Die Bewohner können bei individuellen Tätigkeiten ihrer Kreativität freien Lauf lassen mit dem Ziel, die Kreativität, Phantasie, das Vorstellungsvermögen und manuelle Fähigkeiten und Fertigkeiten zu fördern. Im Rahmen dieses Angebotes sollen die Bewohner animiert werden, ihr Umfeld z.B. Gemeinschaftsräume und Flure im Wohnbereich mitzugestalten.

Einzeltherapie

Die Einzeltherapien orientieren sich an den Bedürfnissen und Ressourcen der Bewohner. Dieses Angebot richtet sich vor allem an immobile Bewohner, Bewohner oder solche, die sich in unseren Gruppen nicht wohlfühlen. Bei der Einzeltherapie werden individuell z.B. Musik- und Aromatherapie, Aromatherapie, 10- Minuten- Aktivierung, Basale Stimulation und Vorlesen angeboten.

Geschichten und Lieder/ Lesenachmittag

Die Bewohner sollen durch Geschichten und Lieder zum Erzählen eigener Erlebnisse angeregt werden oder einfach nur zuhören. Sie sollen sich geborgen und akzeptiert fühlen.

Bewegungsspiele

Durch Bewegungsaktivitäten werden sinnvolle Bewegungsreize gegeben. Die allgemeine Beweglichkeit bleibt erhalten. Die Grundstimmung und das Selbstvertrauen werden gestärkt. Dazu gehören zum Beispiel Ball- und Würfelspiele.

Sprichwörter und Rätsel

Sie haben früher den Alltag der Menschen begleitet. Dadurch sind sie im Langzeitgedächtnis erhalten geblieben und können ins Bewusstsein geholt werden. Die Bewohner erfahren Bestätigung und Anerkennung und haben darüber hinaus sehr viel Spaß.

Gemeinsame Mahlzeiten und Alltagstätigkeiten

Unser Ziel ist es, Bewohnern eine selbständige Nahrungsaufnahme zu ermöglichen. Betreuer/Therapeuten animieren zum Essen und helfen bei Bedarf, Besteck zu benutzen. Dabei werden z.B. Tellerränderhöhungen und Griffverdickungen am Besteck zur Erleichterung der selbständigen Nahrungsaufnahme eingesetzt. Ggf erfolgt die mundgerechte Zubereitung der Mahlzeit. Alltagstätigkeiten orientieren sich an der Alltagsnormalität und sind „sinngabende“ Aufgaben für die Senioren, die gleichzeitig fördern und zufriedenstellen. Dazu gehören zum Beispiel das Decken des Tisches, das Abräumen des Geschirrs, der Abwasch oder auch das Legen von Wäsche. Ziel ist, die Fähigkeit des Bewohners zu erhalten bzw. wiederherzustellen, Abläufe sinnvoll zu strukturieren. Informationen aus der Biographie der Bewohner haben hier eine besondere Bedeutung.

Informationen aus der Tagespresse

Zum Alltag vieler Bewohner gehörte der tägliche Blick in die Tageszeitung. Diesen wollen wir unseren Senioren weiterhin ermöglichen. Das Vorlesen der Zeitung regt zum Gespräch an und auch zu Diskussionen. Sie sind ein wichtiger Bestandteil des Tagesgeschehens.

Filmvorführung

Alte Filme wecken Erinnerungen. Es kommt zu Gesprächen der Bewohner untereinander und sie fühlen sich in der Gemeinschaft wohl und geborgen.

Umgang mit Tieren

Im Seniorenstift wird ein wöchentlicher Hundebesuchsdienst angeboten. Die Hunde besuchen die Bewohner in der Gruppe, bei gutem Wetter auch im Garten und ggf. auch in ihrem Zimmer.

Alle genannten Angebote werden entsprechend Ihrer Pflege- und Betreuungsplanung angepasst und gestaltet. Dabei berücksichtigen wir selbstverständlich auch ihre Wünsche.



Ergotherapie, Beschäftigung Betreuung

Schützenstraße 4- 5
14943 Luckenwalde

Telefon: 03371/ 4036-0
www.seniorenstift-st-josef.de